



## Die Prozessbeschleuniger

# Farbdialog & Realität orientiertes Malen

Kompakt Ausbildung / Weiterbildung

mit Zertifikat oder Diplom Abschluss

Leitung Sibylle Sulser & Judith Klement

[www.ipei.ch](http://www.ipei.ch)



Aus- & Weiterbildung - Beratung - Coaching - Therapie

Im Grund 17, CH 8123 Ebmatingen/ZH, +41 (0)44 382 07 22, [s.sulser@ipei.ch](mailto:s.sulser@ipei.ch)

# Farbdialog ➤ Realität orientiertes Malen ➤ & Psychopathologie in 3 Modulen

Wir bieten Ihnen eine Ausbildung, die kompakt und schlank ist und nur die Essenz enthält. Entsprechend effizient, wirkungsvoll und zufriedenstellend sind die Resultate.

**Alle 3 Module sind Präsenzkurse!**

Farbdialog & Realität orientiertes Malen sind zwei neue Methoden in der Maltherapie, welche sehr schnell zur Ursache eines Problems vorstossen und dieses effizient auflösen und transformieren. Damit wird verhindert, dass Symptome statt Ursachen bearbeitet werden!

Aufwand: 6 WE =Wochenende **pro** Modul

Kursort: Zürich, Nähe Hbf.

Zeit: jeweils 9:30 – 17:00 Uhr

Kosten: CHF 370.- pro Wochenende, Total 2220.- **pro** Modul

CHF 250.- Auswertung der Prüfungsaufgaben für das Zertifikat Modul 1 & 2

CHF 450.- Auswertung der Prüfungsaufgaben für das Diplom nach Modul 3

Anmeldung und Auskunft bei: [s.sulser@ipei.ch](mailto:s.sulser@ipei.ch) oder +41 (0)79 32 169 32

**Grundsätzliche Voraussetzung für alle 3 Module ist eine abgeschlossene Berufsausbildung.**

**Bei Abmeldung:** nach 2 Wochen **vor** Kursbeginn eines Moduls werden CHF 300.- in Rechnung gestellt

## Modul 1 Farbdialog

**Inhalt & Daten Modul 1 2026 (Datenänderungen bleiben der Ausbildungsleitung vorbehalten)**

- WE 1: Start⇒ **19./20. September** Ist als Schnupperwochenende und Entscheidungshilfe gedacht. Überblick, Hintergrund und Einführung in die Methode des Farbdialogs. Der Farbkreis und die Farben Rot, Gelb, Blau, Grün, aufgehellte und abgedunkelte Farben. Malen zu zweit.
- WE 2: **24./25. Oktober** Der Goldschnitt im Raum. Zeitschichten und Bewusstseinssebenen. Die Raumfelder auf dem Papier und ihre Analogie zum Farbkreis. Die Grösse des Raumes. Die unbunten Farben Schwarz & Weiss. Malen zu Zweit und Interventionsmöglichkeiten.
- WE 3: **21./22. November** Die archetypische Bedeutung der Formen. Extremformen und was sie auslösen. Interventionsmöglichkeiten. Entschlüsselung mitgebrachten Bilder.
- WE 4: **Januar 2027** Die unbunte Farbe Grau und die Sekundärfarben Orange und Violett. Die Komplementärfarben, die Farbe Braun und Bewegungsachsen. Malen zu Zweit und WE Interventionsmöglichkeiten. Entschlüsselung der mitgebrachten Bilder.

WE 5: **Februar 2027** Workshop - die Farbdialoge übersetzen lernen und üben, üben, üben.....

WE 6: **März 2027** Professionelle Gesprächsführung nach Rogers & Gordon  
Genauere Daten werden im **Sommer 2026** bekannt gegeben

Farbdialog ist DER Prozessbeschleuniger und eine nonverbale Kommunikation, welche auf der unbewussten Ebene stattfindet. Dabei malen Klient und Therapeut/in abwechslungsweise auf demselben Blatt Papier. Das regt die Prozesse an und beschleunigt sie gleichzeitig. In kurzer Zeit dringen diese in die bewusste Ebene durch und können konkret angesprochen und angegangen werden. Gleichzeitig ist Farbdialog vertrauensbildend und ein ausgezeichneter Anker der laufenden Prozesse, welcher damit Nachhaltigkeit garantiert. Dieses Modul kann auch einzeln als Weiterbildung besucht werden.

Haben Sie aber Lust auf mehr? Dann besuchen Sie Modul 2

## Modul 2 Realität orientiertes Malen (RoM) (Voraussetzung Zertifikat Modul 1)

Der Schwerpunkt dieses Moduls liegt beim Umprogrammieren von psychoneuronalen Strukturen. Dabei werden „eingefleischte“ unbewusste Reflexe, welche am häufigsten auftreten, fokussiert. Diese ziehen sich wie ein roter Faden sowohl durch das private wie durch das berufliche Leben und sind für viele Stolpersteine verantwortlich.

**Inhalt & Daten Modul 2 2027** Alles ist begleitet von Realität orientiertem Malen

WE 1: **Mai 27** Feldtheorie(Kurt Levin) und systemisches Arbeiten. Familienmodel & Teammodel. Standortbestimmungen mit Collagen

WE 2: **Juni 27** Mobbing und das „Drama-Dreieck“ Opfer, Retter, Verfolger mit Sibylle Sulser  
Willensentwicklung, Projektarbeit und Ziele mit Harry Tobler

WE 3: **Juli 27** Burnout, Stress & Depression - Prävention und Bearbeitung mit spezifischen Interventionen *Teil 1*: Energiediagramm, Bedürfnisabklärung, Grenzen setzen

WE 4: **August 27** *Teil 2*: Burnout: - Heilung & Wiedereingliederung  
Teilpersönlichkeiten (Assagioli) begleitet von Gestaltarbeit (Perls)

WE 5: **September 27** Das innere Kind - Verletzung und Heilung. Schuld & Scham.

WE 6: **Oktober 27** Anamnese & Verstimmungsanalyse  
Genauere Daten werden im **Januar 2027** bekannt gegeben

Realität orientiertes Malen fokussiert auf das ganz konkrete Malen. Dabei werden die Klienten auf sich selbst zurückgeworfen, in dem sie alleine malen und ihren Schwierigkeiten konkreten Ausdruck verleihen. Nach dem klärenden Gespräch wird dieses Problem in der heutigen Situation gemalt

und dann so umgestaltet, wie man in der Gegenwart damit umgehen möchte. Das schafft eine neue Realität, die lösungsführend ist und in die Handlung umgesetzt werden kann.

Kombiniert man Farbdialog & ROM beschleunigen sie das Umprogrammieren der neuronalen Strukturen und die Bildung neuer Synapsen. Die Verbindung dieser beiden Instrumente potenziert die gegenseitige Wirkungskraft und lässt sie zu einem hoch effizienten Instrument werden.

## Modul 3 Psychopathologie (Voraussetzung Zertifikat Modul 1&2)

### Die häufigsten psychischen Störungen

Das letzte Modul behandelt die menschliche Entwicklung mit ihren möglichen krank machenden Ausformungen, die am häufigsten vorkommen. Der Lehrstoff beinhaltet sowohl Theorie wie die konkrete Umsetzung der entsprechenden Interventionen.

*Inhalt & Daten Modul 3 - Genaue Daten werden 2027 geplant  
(Datenänderungen bleiben der Ausbildungsleitung vorbehalten)*

Psychische Störungen & Probleme (Modul 3), welche am häufigsten vorkommen bilden hier den Schwerpunkt. Die konkreten Themen sind: die 5 Richtungen der Psychologie, Psychopathologie, Psychosomatik und die entsprechenden Interventionen, sowie die Sprache des Körpers.

Alle Themen sind begleitet von Interventionen für die Klienten.

WE 1: Januar 28	5 Richtungen der Psychologie mit Sibylle Sulser Die Sprache des Körpers mit Harry Tobler
WE 2: Februar	Angststörungen & Phobien. Neurose & Psychopathie. Umgang mit Suizidgefährdeten
WE 3: März	Die schizoide, narzisstische und histrionische Persönlichkeitsstörung
WE 4: April	Die paranoide und zwanghafte Persönlichkeitsstörung. Bipolare Störung
WE 5: Mai	Borderline und asoziale Störung. Psychosomatik Teil 1
WE 6: Juni	Psychosomatik Teil 2 & Erschaffe dich selbst

Psychische Störungen & Probleme, welche am häufigsten vorkommen bilden hier den Schwerpunkt. Die konkreten Themen sind: die 5 Richtungen der Psychologie, Psychopathologie, Psychosomatik und die entsprechenden Interventionen, sowie die Sprache des Körpers.

Information zur Ausbildungsleitung ↓ siehe unten

---

## Sibylle Sulser

Tel. +41 (0)79 32 169 32, s.sulser@ipei.ch

### Heutige Tätigkeit

- Seit 1987 in eigener Praxis tätig für Gesprächspsychotherapie, Klient zentrierte Maltherapie und Farbdialog, Reinkarnationstherapie, astrologisch psychologische Beratung sowie Supervision und Coaching.
- Gründerin und Leitung des IPEI Institutes. Internationale Referentin & Autorin.
- Ausbildungsleitung in Maltherapie, Farbdialog, Psychologie und Astrologie



### Grundausbildung

- Dipl. Psychologin Universität London • Gesprächspsychotherapeutin & Klient zentrierte Maltherapeutin nach Carl Rogers CCL London • Supervisorin und Coach CCL London • Pädagogin & Sozialpädagogin Zürich.

### Zusatzausbildungen

- Gruppendynamik, Konfliktmanagement und Kommunikationstraining (SSAZ) Zürich
  - Lehrtätigkeit in Didaktik, Methodik und Sozialpädagogik, Kantonsschule Riesbach Zürich
  - Organisationsentwicklung und -beratung bei Dr. Friedrich Glasl in Zürich
  - Therapeutischer Farbdialog bei Bruno Huber in Zürich
  - Astrologisch psychologische Beratung API in Zürich
  - Spirituelle Philosophie nach Alice Bailey bei Alan Oken in London & München
  - Reinkarnations- und Regressionstherapie bei Ingrid Vallières ICM in Stuttgart
  - Umprogrammieren der neuronalen Strukturen bei Dr. Joe Dispenza, in Kissleg & Augsburg
  - Hypnoseherapie NGH/OMNI Zürich
- Alle Ausbildungen mit Zertifikat oder Diplom Abschluss

## Judith Klement

Tel. +41 (0)76 516 60 20, j.klement@ipei.ch

### Heutige Tätigkeit

- Lehrerin für psychologische Astrologie am IPEI Institut
- Prozessbegleitungen mit klientenzentrierter Maltherapie und Farbdialog
- In eigener Praxis tätig als psychologisch, astrologische Beraterin, Maltherapeutin und Farb- Stil- und Imageberaterin
- Lehrperson für Textiles und Technisches Werken



### Grundausbildung

- 1998-2002: Ausbildung am Lehrerinnenseminar Baldegg zur Fachlehrperson für Textiles & Technisches Werken sowie Bildnerisches Gestalten auf allen Stufen (1-9. Klasse)

### Zusatzausbildungen

- 2018-2020: Ausbildung zur Maltherapeutin Dipl. IPEI: Farbdialog nach Bruno Huber und Sibylle Sulser, klientenzentrierte Maltherapie & Psychopathologie
- 2017-2020: Ausbildung zur psychologisch astrologischen Beraterin Dipl. IPEI, inkl. Beratungstraining und professioneller Gesprächsführung nach Carl Rogers  
2012/13: Ausbildung zur Farb- Stil- und Imageberaterin bei Koloristika
- Ab 2009: Weiterbildung zur Praxislehrperson (Begleitung von Studierenden in Zusammenarbeit mit der PHZH)

## Gast Dozent: Dr. P. Harry Tobler

Tel. +41 (0)44 382 10 56, h.tobler@ipei.ch

### Heutige Tätigkeit

- Seit 1998 in eigener Praxis tätig für integrative Kinesiologie mit Bachblüten- & Edelsteintherapie
- Co-Leiter, Aktuar und Webmaster des IPEI
- Lehrtätigkeit in Maltherapie und Farbdialog sowie Astrologie & Psychologie



### Grundausbildung

- Primarlehrer • Diplom der Naturwissenschaften an der ETH Zürich • Doktor in klinischer Analytik
- Postdoktorat im Calciumstoffwechsel-Labor der Universitätsklinik Balgrist/ZH • Erwachsenenbildner

### Zusatzausbildungen

- Therapeutischer Farbdialog bei Bruno Huber
- Master Practitioner in NLP und in Hypnose nach Erickson bei Steven C. Leeds
- Bachblütentherapie nach Dietmar Krämer bei Martina Gräf
- Astrologie & Psychologie Institut API bei B. & L. Huber
- Experimentelle Psychosynthese bei David Bach
- Intuitiv-klassische Massage bei Ruth Vischherr
- Touch for Health, Braingym und integrative Kinesiologie am Institut für Kinesiologie in Zürich  
Alle Ausbildungen mit Zertifikat oder Diplom Abschluss

---

## Feedbacks zur Ausbildung ↩

- Die Ausbildung war für mich ein grosses Geschenk! Ich begann diese aus reiner Neugier und habe dabei vieles in mir entdeckt, von mir erfahren und schlussendlich meine Berufung gefunden. Der grossen Erfahrungsschatz von Sibylle, ihre direkte und mitfühlende Art haben mich in meiner Entwicklung sehr unterstützt und weitergebracht. Ich bin von der Methode restlos überzeugt und freue mich riesig auf meine Tätigkeit als Maltherapeutin. Ich danke dir Sibylle, dass du den Farbdialog und die Realität orientierte Maltherapie ins Leben gerufen hast. X.B. CH
- Diese Ausbildung ist bei mir in so tiefe Bereiche vorgedrungen, was während zwei Jahren Gestalttherapie nicht annähernd gelungen ist!

Es war sehr bereichernd während der Ausbildung all diese therapeutischen Möglichkeiten und Interventionen für die Klient Arbeit selber zu erleben und durcharbeiten. Das war die tiefgreifendste Erfahrung, die ich erlebt habe und hat meine persönliche Entwicklung enorm beschleunigt. Eine aufgeräumte Psyche ist unabdingbare Voraussetzung für erfolgreiche Therapeutinnen und Therapeuten – ein Satz, den wir oft gehört haben...  
DANKE für ALLES!!! E.E. CH

- Diese Ausbildung erwies sich als eine unerwartete Überraschung:  
Die Gruppen hatten eine ideale Grösse, was intensives Arbeiten ermöglichte. Wir lernten den *Farbdialog* und *RoM* in ihrer Vielschichtigkeit zu verstehen und anzuwenden und haben erlebt, wie absolut akkurat und zuverlässig sie in ihrer Aussagekraft sind. Dank den vielen Übungen konnten wir während der Ausbildung auch unsere eigene Persönlichkeit im Schnellzugtempo weiter entwickeln – tatsächlich echte Prozessbeschleuniger...!  
Zudem profitierten alle sehr von Sibylle Sulsers unermesslichem Wissens- und Erfahrungsschatz. Die ganze Ausbildung war sehr abwechslungsreich und spannend gestaltet. Mich haben die Ausbildungen, *Farbdialog* & *RoM* restlos überzeugt. Ich kann diese Kurse sehr empfehlen, denn sie sind eine grosse Bereicherung in jeglicher Hinsicht. Nochmals ganz herzlichen Dank für Alles, Sibylle & Harry! A.T. CH

- Ich danke euch nochmals von Herzen für die soo tolle Ausbildung!  
Sie hat meine Erwartungen vollkommen übertroffen!!!!  
Da wir bereits während der Ausbildung mit Klienten arbeiten mussten konnten wir viel Erfahrung sammeln und stets von Supervision begleitet, den Grundstein für die eigene Praxis legen.  
Farbdialog und Realität orientiertes Malen bewähren sich durchs Band! *R.D. CH*
  
- Die erste Ausbildung, die richtig Spass gemacht und nachhaltig gewirkt hat!  
Neben dem Wissen über *Farbdialog und RoM* konnten wir alle von Sibylles jahrelanger Erfahrung bezüglich Persönlichkeitsentwicklung und Therapie profitieren.  
Die Ausbildungen werden in einer geschützten, respektvollen Atmosphäre gründlich und höchst professionell geführt. Man erhält einen umfassenden Einblick in das therapeutische Arbeiten mit dem Farbdialog sowie dem RoM und ist danach sehr motiviert weiter zu fahren und diese neuen Methoden in der Praxis konsequent einzusetzen.  
Nicht alle Lehrer geben ihr Wissen so offen und gerne an die Schüler/innen weiter.  
Herzlichen Dank! *C.R. & E.V. Deutschland*
  
- Ich danke euch für die wunderbaren, facettenreiche Werkzeuge *FD & RoM*. Das gut durchdachte und wunderbar fokussierte und strukturierte Wissen, mit dem ich gezielt, weit gefächert, klarer und präziser in meiner Praxis arbeiten kann.  
Es macht super Spass damit zu arbeiten, da man riesige Entwicklungsschritte bei den Klienten sehen kann. Die Klienten setzen es wunderbar um, vor allem die jüngere Generation liebt diese Art zu malen sehr.  
Das Resultat, sowohl beruflich wie privat kann sich sehen lassen, nochmals vielen Dank! *C.R. Berlin*